

# Montage und Bedienungsanleitung

## Rotovent® RS5-Optimus



Sehr geehrter Kunde,

Sie haben ein Produkt von hoher Qualität und Funktion erworben. Beachten Sie bitte unbedingt die unten angeführten Sicherheits- und Montagehinweise bevor Sie mit der Montage des Produktes beginnen. Eine evt. leichte Unwucht des Rotors ist produktionsbedingt und hat keinerlei Einfluss auf die Wirkungsweise. Sollten einzelne Lamellen des Rotors durch den Transport leicht eingedrückt worden sein, sind diese meist sehr einfach wieder zurück zu biegen. Wir bitten Sie dies im Falle selbst zu tun, da der Aufwand den Rotovent® wieder zurückzuschicken in keiner Relation zu einer so einfachen Tätigkeit steht. Danke.

- 1) Benutzen Sie zum Auspacken sowie zur Montage unbedingt geeignete Arbeitshandschuhe wenn möglich aus schnittschützendem Material, um einer Verletzungsgefahr vorzubeugen.
- 2) Achten Sie bitte darauf dass Sie bei der Handhabung des Rotovent® die Lamellen nicht verbiegen.
- 3) Der Rotovent®RS5 OPTIMUS darf auf jeglichen Schornsteindurchmesser aufgesetzt werden der KLEINER oder GLEICH GROSS wie der Innendurchmesser des Rotovent® ist.
- 4) Der Rotovent®RS5 OPTIMUS besteht aus einem vollwertigen Rotovent, einem zusätzlichen Motor (siehe A) und einer Grundplatte.  
Bei der Montage auf einer Schornsteinplatte wird er mit seiner Grundplatte auf den Schornstein aufgesetzt und mit mind. 4 Dübel und Niroschrauben in den Schornstein fest verschraubt (siehe Punkt B). Es sind deshalb noch keine Löcher vorgebohrt da es sehr individuell sein kann wo am besten in den Schornstein geschraubt wird. Daher ist dies sinnvoller bauseits zu machen.  
Entfernen Sie vor dem Bohren den Rotor, indem Sie die obere Hutmutter entfernen (siehe C) und den Rotor behutsam nach oben abziehen. Am Anfang spüren Sie einen leichten Widerstand bis der Rotor vom Dämpfungsschlauch, der sich am untersten Ende der Welle befindet, abgezogen ist. Dann geht es über die restliche Welle sehr leicht. Beim Wiederaufsetzen des Rotor bedenken Sie, dass das Loch im Querflacheisen des Rotors behutsam wieder über den Dämpfungsschlauch gefädelt werden muss. Kippen Sie dazu den Rotor leicht hin und her bis der Dämpfungsschlauch durch das Loch ist. Dann fixieren Sie den Rotor wieder mit der Hutmutter (C).
- 5) Zudem empfiehlt es sich bei gemauerten Schornsteinen, wo nicht 100% sicher gewährleistet ist dass das auf den Schornsteinkopf auftreffende Wasser (Regen) nach außen abfließt, die Montageplatte des Rotovent® noch zusätzlich mit einem geeigneten Dichtungsmittel (Silikon, etc.) gegenüber dem Schornstein abzudichten.
- 6) Für eine Montage des Rotovent®RS5 OPTIMUS auf einem Schornsteinrohr sind passgenaue Adapter (siehe D) optional erhältlich.  
Der Rotovent®RS5 OPTIMUS dann mit dem Adapter vernietet und IN das Schornsteinrohr hineingesteckt.
- 7) **Der Rotovent® muss gerade montiert werden, damit ein gleichmäßiger Rundlauf gewährleistet ist und eine einseitige Abnutzung der Lagereinheit verhindert wird.**  
Achten Sie auch bei der Montage darauf, dass jederzeit sichergestellt ist, dass sich der Rotor sich frei und ungehindert um seine eigene Achse drehen kann.
- 8) Für eine Kehrung vom Dach aus kann der Rotovent®RS5 OPTIMUS aufgeklappt werden.  
Lösen Sie dazu die Feststellflügelschraube (siehe E) seitlich, knapp unterhalb des Rotors durch 2-Umdrehungen. Drehen Sie die Flügelschraube **NICHT** ganz heraus um den Verlust der Schraube vorzubeugen. Anschließend lässt sich der Rotor leicht aufklappen (siehe F). Senken Sie diesen nun vorsichtig auf die Seite ab. Nach der Kehrung klappen Sie den Rotor wieder zurück und fixieren Sie ihn wieder mit der Flügelschraube (E).
- 9) Der elektrische Anschluss darf nur von einem konzessionierten Elektriker durchgeführt werden.
- 10) Der Rotovent Optimus kann mit einem herkömmlichen Ein/Aus Schalter angesteuert werden. Ebenso ist es möglich ihn mit einem mehrstufigen oder stufenlosen Drehzahlregler anzusteuern. Wenn ein Dauerbetrieb benötigt wird ist dies zu empfehlen (siehe Punkt 8).
- 11) Wie bei jedem anderen E-Motor, sollte die Drehzahl - sobald und soweit es der Heizbetrieb ermöglicht - gedrosselt werden, um eine möglichst lange Lebensdauer zu garantieren. Da der Rotovent®RS5 OPTIMUS zudem ein vollwertiger windgetriebener Rotovent ist kann der Motor sobald nicht mehr benötigt abgeschaltet werden und der Rotovent®RS5 OPTIMUS arbeitet dann als windgetriebenes System weiter.
- 12) In der Regel sollten Schornsteine mit einem Blitzschutzsystem ausgestattet sein und alle Metallteile des Bauwerkes (z.B. metallene Schornsteindächer, metallene Schornsteinaufsätze, etc.) mit den Ableitern verbunden sein. Stahlschornsteine können jedoch als durchgehende Metallkonstruktion betrachtet werden und sind folglich als eigenes Blitzschutzsystem zu sehen.
- 13) Der Rotovent®RS5 OPTIMUS ist vor Kindern sicher aufzubewahren !!
- 14) Der Rotovent®RS5 OPTIMUS ist für die Verwendung als Schornsteinaufsatz für sämtliche Heizsysteme und Abgasanlagen als auch in der Ablufttechnik (z.B. Bad, WC, Keller, Garagen, Dächer, verschiedenste Räume etc.) geeignet. Für jede anderweitige Benutzung wird seitens des Herstellers keinerlei Haftung übernommen.
- 15) Um eine optimale Funktion zu gewährleisten, sollte eine **regelmäßige Sichtkontrolle vom Boden aus** erfolgen.  
**WICHTIGER HINWEIS** – Sollte der Rotovent aus irgendeinem Grund blockiert sein und sich trotz ausreichend Wind nicht drehen besteht KEIN Grund zur Beunruhigung. Der Rotovent hat zwar in diesem Fall nicht mehr seine volle Leistung, arbeitet aber nach wie vor zuverlässig und effektiv als Windabweiser und Schutzsystem vergleichsweise wie andere erhaltliche starre Schornsteinaufsätze. Dies wurde auch durch umfangreiche Tests des TÜV SÜD bestätigt. Sicherlich sollte aber trotzdem baldmöglichst der Grund des blockierten Rotors gefunden und beseitigt werden. Es geht aber auch im blockierten Zustand **KEINE GEFAHR** von einem Rotovent aus.
- 16) Reparaturen dürfen nur von der Herstellerfirma oder einer von der Fa. Rotovent Systems™ autorisierten Fachperson durchgeführt werden. Für Beschädigungen oder sonstige Folgen, welche aus einer unsachgemäßen Montage oder Verwendung des Rotovent®RS5 OPTIMUS resultieren, übernimmt der Hersteller keine Haftung.
- 17) Die Oberfläche des Rotovent kann bei Montage auf Augenhöhe eine Blendwirkung hervorrufen, die als störend für das Umfeld empfunden werden kann. Sollte dies der Fall sein, kann ein Blendschutz durch Aufsprühen einer Edelstahlfarbe oder handelsüblichen Zinksprays erfolgen. Auch die Verwendung von sonstigen farbigen Lacken ist aufgrund des hochwertigen Edelstahls zulässig.
- 18) Es ist sicher zustellen, dass der Schornsteinaufsatz nur für befugte und unterwiesene Personen zugänglich ist.
- 19) Nationale Vorschriften, welche nicht in dieser Montage- und Betriebsanleitung angeführt sind, sind zu beachten.

